

Inhalt

Vorwort und Organisation des Buches	9
I Konzepte und Messung	13
1 Der Phänomenbereich der Angst	13
1.1 Definitionen und zentrale Unterscheidungen	14
1.1.1 Angst: Persönlichkeitsmerkmal und emotionaler Zustand .	14
1.1.2 Angst, Furcht und Stress	18
1.1.3 Bereichsspezifische Angstneigungen („Ängstlichkeiten“) .	21
1.1.4 Komponenten der Angst	24
1.2 Zusammenfassung	27
2 Die Messung von Angst und Ängstlichkeit	29
2.1 Angst und Ängstlichkeit als hypothetische Konstrukte	29
2.2 Indikatoren der aktuellen Angst	31
2.2.1 Subjektive Maße	32
2.2.2 Verhaltensmäßig-expressive Reaktionen	43
2.2.3 Physiologische Prozesse	49
2.2.4 Selbstwahrnehmung körperlicher Prozesse	63
2.3 Die Messung des Persönlichkeitsmerkmals Ängstlichkeit	66
2.3.1 Die Erfassung der allgemeinen Ängstlichkeit	66
2.3.2 Mehrdimensionale Ängstlichkeitstests	72
2.3.3 Bereichsspezifische Ängstlichkeitstests	74
2.4 Zusammenfassung	83
II Angstbewältigung	87
3 Formen und Strategien der Angstbewältigung	87
3.1 Klassifikationsgesichtspunkte	88
3.2 Aktuelle vs. dispositionelle Angstbewältigung: eine Kontroverse .	91
3.3 Aktuelle Angstbewältigung	93
3.4 Angstbewältigungsdispositionen	100
3.4.1 Makroanalytische Ansätze	102

3.4.2	Mikroanalytische Ansätze	108
3.4.3	Prozessorientierte Ansätze	111
3.5	Zusammenfassung	115
4	Theoretische Konzepte zur Angstbewältigung	117
4.1	Repression-Sensitization	118
4.1.1	Grundlagen des Konstrukts	119
4.1.2	Die Entwicklung von Messinstrumenten	120
4.1.3	Empirische Untersuchungen	123
4.1.4	Kritik am Repression-Sensitization-Konzept	134
4.2	Mehrdimensionale Ansätze	137
4.2.1	Klassifikation nach Ängstlichkeit und sozialer Erwünschtheit	137
4.2.2	Das Modell der Bewältigungsmodi	143
4.3	Zusammenfassung	149
III	Theorien zur Angst	151
5	Die psychoanalytische Erklärung der Angst	151
5.1	Die erste Angsttheorie Freuds	152
5.2	Die zweite Angsttheorie	153
5.3	Empirische Bestätigungsversuche	161
5.4	Kritik der Angstauffassung Freuds	169
5.5	Zusammenfassung	173
6	Reiz-Reaktionstheorien	175
6.1	Grundbegriffe	175
6.2	Unterschiedliche Ansätze	177
6.3	Die Konditionierungstheorie der Furcht	178
6.4	Die Zweiprozesstheorie des Lernens von Vermeidung	179
6.5	„Neurotisches“ Verhalten als konditionierte Reaktionen	184
6.5.1	Die Theorie von Dollard und Miller	184
6.5.2	Empirische Untersuchungen	192
6.6	Kritik der Konditionierungstheorie von Furcht und Vermeidung	194
6.7	Die Triebtheorie der Angst	203
6.7.1	Theoretische Annahmen	204
6.7.2	Empirische Befunde	207
6.7.3	Bewertung der Theorie	213
6.8	Das Trait-State-Angstmodell	215
6.8.1	Modellannahmen	215

6.8.2	Empirische Befunde	215
6.8.3	Kritik des Modells	216
6.9	Zusammenfassung	219
7	Biopsychologische Theorien	222
7.1	Eysencks Theorie des Neurotizismus	222
7.2	Grays Theorie der Verstärkersensitivität	226
7.2.1	Die erste Version der RST	226
7.2.2	Die revidierte RST	229
7.2.3	Empirische Überprüfung der RST	231
7.3	Bewertung biopsychologischer Theorien	239
7.4	Zusammenfassung	242
8	Kognitions- und Handlungstheorien	245
8.1	Grundbegriffe der Handlungstheorie	246
8.2	Die Beziehung zwischen Person, Situation und Verhalten	247
8.3	Die Angstkontrolltheorie Epsteins	251
8.3.1	Theoretische Grundlagen	251
8.3.2	Empirische Befunde	256
8.3.3	Theoriebewertung	260
8.4	Die Stressbewältigungstheorie von Lazarus	263
8.4.1	Zentrale Konzepte und Annahmen	263
8.4.2	Empirische Untersuchungen	268
8.4.3	Theoriebewertung	273
8.5	Carver und Scheiers Kontrollprozessstheorie	276
8.5.1	Die handlungstheoretische Perspektive	276
8.5.2	Ein zweimodales Modell der Handlungskontrolle	279
8.5.3	Empirische Befunde	281
8.5.4	Theoriebewertung	282
8.6	Zusammenfassung	284
IV	Empirische Befunde	287
9	Bedingungen der Angst	287
9.1	Proximale Antezedenzen	287
9.1.1	Bedingungen in der Situation	289
9.1.2	Bedingungen in der Person	303
9.2	Distale Antezedenzen	315
9.2.1	Biologische Faktoren	316
9.2.2	Demografische Merkmale	320
9.2.3	Sozialisationsfaktoren	326
9.3	Zusammenfassung	332

10 Konsequenzen der Angst	334
10.1 Proximale Konsequenzen	334
10.1.1 Informationsverarbeitung	336
10.1.2 Leistungsverhalten	352
10.1.3 Sozialverhalten	365
10.1.4 Psychophysische Anpassung	368
10.2 Distale Konsequenzen	375
10.2.1 Erhöhte Ängstlichkeit	376
10.2.2 Dispositionelle Angstbewältigung	377
10.2.3 Emotionale und Verhaltensprobleme	378
10.2.4 Chronische Erkrankungen	378
10.2.5 Auffälligkeiten im Sozialverhalten	379
10.2.6 Kompetenzdefizite	380
10.3 Zusammenfassung	381
Literaturverzeichnis	383
Sachverzeichnis	455
Personenverzeichnis	461